

Merseburger Gewerkschaft

Gewerkschaft Mitglied auswärts mit Aufnahme der Gewerkschaftsbeiträge
Bezugspreis: Vierteljährlich 4.00 RM., durch den Postweg bis zum 4. Juni 1922. durch die Post 4.50 RM. einschließlich
Verlagsort: Merseburger Nachrichten am 23. November 1919
Preis: 1.00 RM.

Geschäftsstelle: Kleine Ritterstr. 3.

Ar. 266

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Sonntag, den 23. November 1919

46. Jahrgang

Die betäubten Lohgerber.

Dieser Tage wurde auf einer unabhängigen Versammlung mit großem Erfolg festgestellt, daß die Leitung der ausstehenden Gewerkschaften, nämlich die der Metallarbeiter, in radikale Dummheit gelangt ist. Man deutet sich das unter grobem Heislergeschehnis dahin aus, daß man jetzt eine wichtige Position in dem Stellungskampf gegen die Gewerkschaftsorganisationen erobert habe, von der aus die Revolutionierung der ganzen Gewerkschaftsbewegung auf breiterer Grundlage in Angriff genommen werden könne. Die Versammlung suchte die oben erwähnte Lage so darzustellen, daß sie die Gewerkschaften zu einer unbegrenzten Unterstützung verleiten sollte. Es ist nämlich nichts geringeres als ein in seiner Schärfe kaum zu überschätzender Schicksalsschlag gegen die — Streikbewegung. Es wird darin ausgesprochen, daß es mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten nimmer ein Ende haben würde, das am besten überhaupt nicht mehr gekürrt werden dürfte, und daß ebenfalls immer alle Wochentage auf eine glückliche Weltung etwaiger Lohnstreiks auf dem Vertragswege angestrebt werden müßten. Substantiell würden die Streikbewegungen dadurch veräußert werden. Schließlich wird noch ausgesprochen, daß die Gewerkschaften die nächsten Schritte vollständig zu vermeiden haben und daß sich die Verhandlungsmittel vor allen Dingen von jetzt ab vor der Auffassung unerschütterlich festhalten zu lassen. In diesen unerschütterlichen Forderungen aber wird, und das ist das Entscheidende, auf die Abschaffung der Arbeitsverträge gedeutet. Das bedeutet also nichts weniger, als daß man den Widerstand gegen die Wiedereinführung der Arbeitsverträge nicht mehr aufrecht erhält.

Man wird begreifen müssen, daß dieses Fundament in der Zeit eines der merkwürdigsten Stillestands der Welt. Was von lächerlicher Seite fast immer vorausgesetzt wurde, ist eingetreten, der Streik hat sich gegen seine gewalttätigen Angewandten gewandt. Man kann es durchaus begreifen, wenn die nachrichtlichen Angaben die Wahrheit sind, daß die Versammlung dieses Fundamentes lag, daß eine solche Entscheidung vorauszusetzen gewesen sei. Aber man soll ja dem Geringeren goldene Blüten bauen, und die Bedeutung dieses Anstreichelichs bleibt bestehen, auch wenn er nicht aus einer besseren Einsicht in die Verbindung des Wirtschaftsprozesses, sondern in eine — letzte Stillstande entstanden wäre.

Friedensfragen.

Wanningsaustausch zwischen Deutschland und Frankreich.
Paris, 22. Nov. (Gang.). Auf dem deutschen Delegierten Paulsen v. Seesner und Ministerdirektor v. Salmann und dem französischen Generalsekretär der Friedensfragen Dautais und dem Leiter der politischen Angelegenheiten Dreyfus hat gestern Abend im Ministerium des Auswärtigen ein erster Wanningsaustausch über das Problem stattgefunden, das die Durchführbarkeit des Wanningsaustauschverfahrens betrifft, die am Ende des Antarktisvertrages der Versäglichung des Vertrages noch nicht erfüllt worden sind.

Der Friedensvertrag wird ohne Amerika in Kraft gesetzt.

Amerikaner in London, 22. Nov. Reuter meldet aus London, daß die amerikanische Seite ein Ultimatum gemacht hat, das im Interesse des Vorgesanges des amerikanischen Senats, der die Ratifizierung des Friedensvertrages in Paris ausstehend liegt, die Ratifizierung des Friedensvertrages in London stattfinden soll. Die Ratifizierung wird in London stattfinden, wenn die Ratifizierung in Paris nicht erfolgt ist.

Die Wiedereinführung der Arbeitsverträge wird sich noch sehr langsam bewegen. Es wird indessen darüber erwartet, daß die Wiedereinführung der Arbeitsverträge in einem Zeitraum von vier bis sechs Monaten stattfinden wird. Die Wiedereinführung der Arbeitsverträge wird sich noch sehr langsam bewegen.

Wie die „N. N.“ erfahren, haben sich die Gewerkschaften in London und Amsterdam, die der deutschen Delegation angehören, die nach Paris gehen, um Paris weiter nach Hause zu gehen. Es werden dort mit den französischen Gewerkschaften der Gewerkschaften in London und Amsterdam, die der deutschen Delegation angehören, die nach Paris gehen, um Paris weiter nach Hause zu gehen.

Frankreichs Gesandtschaft in dem besetzten Gebiet.
Die Mission wurde, wie dem „A. N.“ berichtet wird, in einer der letzten Nächte von einem französischen Militärposten auf eine Gruppe von Spaziergänger gewollten, einer wurde getötet. Nach der Darstellung des Berichtes sollen die Spaziergänger trotz erfolgten Anrufes nicht aufhören zu gehen. — Das Ereignis wurde dementsprechend festgestellt, daß eine Wache in einem Büro von einem farbigen Franzosen mit dem Namen ...

Wilson zieht den Friedensvertrag zurück.
Berlin, 22. Nov. Nach hier eingetroffenen Nachrichten, die der „V. N.“ zur Verfügung gestellt wurden, besteht Wilson in Grönland bei der Tatsache, daß der Friedensvertrag ohne die schwerwiegenden Vorbehalte der Republik keine Aussicht auf Annahme durch den Senat habe, den Vertrag zurückgezogen. Eine offizielle Stellungnahme der Regierung liegt zwar bis zur Stunde noch nicht vor, doch besteht bereits, wie aus einer Meldung aus Amsterdam berichtet, die englische und französische Seite die Zurückziehung des Friedensvertrages durch Wilson als eine vollzogene Tatsache. Dem Senatpunkt der Kommentare bildet die Stellungnahme des Völkerbundes und Friedensvertrag ohne Aussicht in Kraft treten müssen und daß sich Amerika vollkommen isoliert.

Kriegsangehörige für den Friedensvertrag.
Einzelnen 60 Pf., für Ehefrauen 80 Pf., für alleinstehende 100 Pf. ...
Telefon Nr. 324.

Sonntag, den 23. November 1919

Neueste Nachrichten.

Zur Inkraftsetzung des Friedens.

Paris, 22. Nov. (Telef.-Telegramm.) Am kommenden Dienstag wird die erste Zusammenkunft mit der deutschen Friedensdelegation stattfinden, die mit der Unterzeichnung des Protokolls betreffend die Inkraftsetzung des Friedensvertrages beschäftigt ist. Es werden für Direktor Simon und Freiherr v. Seesner eingeladen. General Landru wird am Vortage in der Verhandlung teilnehmen. Es wird die Prüfung des Abkommens vorzunehmen werden, das hinsichtlich des Friedensvertrages zu treffen ist, hauptsächlich über militärische Fragen, über die Räumung des Gebietes durch die Deutschen, die Lösung derselben durch die Alliierten, den Transport alliierter Truppen, die Übernahme der Macht in den besetzten Gebieten und die Bildung einer Vorkontrollkommission zur Überwachung des Gebietes und die Bildung der Grenzschutzkommission.

Aufrechterhaltung der Verkehreinrichtung im besetzten Gebiet.

Berlin, 22. Nov. Auf Befehl der Alliierten bleibt die Einfuhrung des Postverkehrs im besetzten Gebiet auch nach dem 21. November vollständig bestehen.

Eintritt der Schweiz in den Völkerbund.

Bern, 22. Nov. Der Nationalrat und der Ständerat haben heute die Vorlage über den Eintritt der Schweiz in den Völkerbund einstimmig angenommen.

Eröffnung des rumänischen Parlaments.

Bukarest, 22. Nov. (Telef.-Telegramm.) In der Zehnere bei Eröffnung der rumänischen Verfassungskonferenz befindet sich der rumänische Reichspräsident Dr. Iuliu Maniu und ihm beistehend die Mitglieder des Reichspräsidenten. Die Konferenz wird am 24. November eröffnet werden.

Die Ratifizierung des Friedensvertrages wird sich noch sehr langsam bewegen. Es wird indessen darüber erwartet, daß die Wiedereinführung der Arbeitsverträge in einem Zeitraum von vier bis sechs Monaten stattfinden wird.

Die Wiedereinführung der Arbeitsverträge wird sich noch sehr langsam bewegen.

Wie die „N. N.“ erfahren, haben sich die Gewerkschaften in London und Amsterdam, die der deutschen Delegation angehören, die nach Paris gehen, um Paris weiter nach Hause zu gehen.

Frankreichs Gesandtschaft in dem besetzten Gebiet.
Die Mission wurde, wie dem „A. N.“ berichtet wird, in einer der letzten Nächte von einem französischen Militärposten auf eine Gruppe von Spaziergänger gewollten, einer wurde getötet.

Wilson zieht den Friedensvertrag zurück.
Berlin, 22. Nov. Nach hier eingetroffenen Nachrichten, die der „V. N.“ zur Verfügung gestellt wurden, besteht Wilson in Grönland bei der Tatsache, daß der Friedensvertrag ohne die schwerwiegenden Vorbehalte der Republik keine Aussicht auf Annahme durch den Senat habe, den Vertrag zurückgezogen.

Drohende Wirtschaftskämpfe im rheinisch-westfälischen Industriegebiet.

Essen, 22. Nov. Die kaufmännischen und technischen Angestellten der Industrie in Ostpreußen sind wegen geänderter Tarifverträge in den Aufstand getreten. Die Unternehmer haben erklärt, daß sie am Montag sämtliche Betriebe schließen werden. Dadurch werden die Arbeiter in Ostpreußen in einen Hungerstreik gezwungen. Die Arbeiter in Ostpreußen sind in einen Hungerstreik gezwungen. Die Arbeiter in Ostpreußen sind in einen Hungerstreik gezwungen.

Neue Anruhen in Ägypten.

Alexandria, 22. Nov. Die Anruhen haben sich am Donnerstag in Alexandria erneuert. Es kam zu Zusammenstoßen, bei denen eine schwere Verletzung und Verwundung ab. Der Gouverneur ist zurückgetreten.

Der Reichstag hat die Ratifizierung des Friedensvertrages beschlossen.

Verkauf der Kunstwerke in Österreich aufgegeben.

Wien, 22. Nov. Das „Münchener Abendblatt“ berichtet aus zweifelsfrei Quelle, daß der Verkauf der Kunstwerke seitens der Österreichischen Regierung aufgegeben wurde.

Die Ratifizierung des Friedensvertrages wird sich noch sehr langsam bewegen.

Die Wiedereinführung der Arbeitsverträge wird sich noch sehr langsam bewegen.

Wie die „N. N.“ erfahren, haben sich die Gewerkschaften in London und Amsterdam, die der deutschen Delegation angehören, die nach Paris gehen, um Paris weiter nach Hause zu gehen.

Frankreichs Gesandtschaft in dem besetzten Gebiet.
Die Mission wurde, wie dem „A. N.“ berichtet wird, in einer der letzten Nächte von einem französischen Militärposten auf eine Gruppe von Spaziergänger gewollten, einer wurde getötet.

Wilson zieht den Friedensvertrag zurück.
Berlin, 22. Nov. Nach hier eingetroffenen Nachrichten, die der „V. N.“ zur Verfügung gestellt wurden, besteht Wilson in Grönland bei der Tatsache, daß der Friedensvertrag ohne die schwerwiegenden Vorbehalte der Republik keine Aussicht auf Annahme durch den Senat habe, den Vertrag zurückgezogen.

Die erste Sitzung des Reichstages.
Der Reichstagskanzler trat am Freitag in Berlin zu seiner ersten Sitzung zusammen. Er wurde durch den Reichstagspräsidenten mit einer kurzen Ansprache begrüßt. Die Sitzung begann mit dem Bericht der Kommission über den Antrag der Reichstagspräsidenten...

Merseburg und Umgegend.

22. November.

Zotenjüngling.

Zotenjüngling! Gicht gestiftet, um der Toten der Befreiungsfrage zu gedenken, heut wieder ein Tag der Erinnerung an unsere Toten im Weltkrieg. Sie mindestens sollen unversehrt bleiben. Von ihren Gräbern schweigt der selbstmörderische Kampf der Meinungen, den uns die Entente und eigene Parteistellung als Fortführung des Krieges befohlen haben. Sie hätten die Heimat fest und mit ihrem Taten haben sie ihre Rettung und Befreiung und Befreiung gebracht. Der Gichtjüngling lebt in ihnen und auch durch die Feinde zu viele waren, wenn auch der Welt und der nach sich einer Verdrängung... (Text continues with a call to remember the fallen and a critique of the ongoing conflict.)

Belastung von Hochpreisen für Konfaktstoffe ausdrücklich ausfallen, der reibungslos erfolgen. Die Rechtsübertragung für den Konfaktstoffe über die... (Text continues with news about cotton and textile prices.)

** Bericht der Wasserleitung. Das angebotene Winterwasser... (Text continues with news about water supply and infrastructure.)

** Die Lasten. Das unsere Feinde im Kriegsfall mit Erfolg der... (Text continues with news about taxes and financial matters.)

** Über die Sitzung der Handelskammer in Halle am vorherigen... (Text continues with news about a trade fair and market conditions.)

** Eine Abhaltung des elektrischen Stromes erfolgt morgen... (Text continues with news about electricity supply and rationing.)

** Die Bekleidung hat den Landesbehörden in Meissen... (Text continues with news about clothing and social issues.)

** Die Verhältnisse der Arbeiter in der Fabrik... (Text continues with news about labor conditions and strikes.)

** Die Verhältnisse der Arbeiter in der Fabrik... (Text continues with news about labor conditions and strikes.)

Mus Berlin wird heute. Noch admetten. Kampf ist der Berliner Metallarbeiter... (Text continues with news about metalworkers and industrial relations.)

Die erste Sitzung des Reichstages... (Text continues with news about the Reichstag session.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Mus Berlin wird heute... (Text continues with news about Berlin events.)

Politische Übersicht.

Frankreich.
Clemenceau soll Präsident von Frankreich werden.
Paris, 22. Nov. Clemenceau wird bis Januar Ministerpräsident bleiben und nachher Präsident der Republik werden.

Italien.
Eine bürgerliche Republik wird in Italien.
Rom, 22. Nov. Nach dem entfallenen Ergebnis der italienischen Wahlen werden die bürgerlichen Parteien in der neuen Kammer eine höhere Zahl als in der letzten Kammer erhalten.

Ungarn.
Waffenstillstand bis 1. Januar.
Budapest, 22. Nov. In Ungarn macht sich eine starke Tendenz zur Ausweitung des Waffenstillstands nach dem 1. Januar bemerkbar.

Russland.
Die bolschewistische Bewegung in Amerika.
Moskau, 22. Nov. Die bolschewistische Bewegung in Amerika ist im Wachsen begriffen.

Deutschland.
Die Umgestaltung der Gewerkschaften...
Berlin, 22. Nov. Die Umgestaltung der Gewerkschaften ist ein wichtiges Thema.

Die Umgestaltung der Gewerkschaften... (Text continues with news about labor unions.)

Die Umgestaltung der Gewerkschaften... (Text continues with news about labor unions.)

Die Umgestaltung der Gewerkschaften... (Text continues with news about labor unions.)

Die Umgestaltung der Gewerkschaften... (Text continues with news about labor unions.)

Die Umgestaltung der Gewerkschaften... (Text continues with news about labor unions.)

Die Umgestaltung der Gewerkschaften... (Text continues with news about labor unions.)

Die Umgestaltung der Gewerkschaften... (Text continues with news about labor unions.)

Die Umgestaltung der Gewerkschaften... (Text continues with news about labor unions.)

Die Umgestaltung der Gewerkschaften... (Text continues with news about labor unions.)

Deutsche Nationalversammlung.

Präsident Freyhaas eröffnet die Sitzung um 11 Uhr 20 Min. ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Deutschland.

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Eintragung der Nationalversammlung ... Die Eintragung der Nationalversammlung ...

Die Abendburg.

Chronik eines Volkstüchlers in zwölf Akten.

Von Bruno Wille.

6. Fortsetzung. ... In jedem trat mir viele Frauen bei. Der Jettich aber sprach ...

gab die hübsche Antwort: „Wir danken euch, sind aber nicht hergekommen ...“

Der Mann am Abend hatte Rache. Der Schaffgolds hatte ...

„Gut an mich die Rache kam, war mein Mühlrad rot bemalt ...“

Herr Schönborn, Autor und Rektor der Combia, war indigiert ...

Am Anfang an solche Worte, die mit mein Vater berichtet hat ...

Michel sagte die Hoflein: „Auch der Menschen kann fern und ...“



Mühen und Umgegend.

22. November.

macht geltend, daß sein Sohn bis zum 1. August 1917 vollrähig... Der Antrag wurde abgewiesen. 8. W. o. d. o. l. (Hofmann)...

2. Curfurt, 22. Nov. Aus eine 30jährige Tätigkeit in der... Der Ererbten, welcher aus dem juristischen Grundbesitz...

Zum Totenfeld.

Wenn des Friedrichs Grab' durchsicht, Am ein Kränzen dem zu weihen... Der von uns nicht gelebt...

Spergau, 22. Nov. 1919.

M. Hoblen.

Literatur, Kunst und Wissenschaft.

Stachalm, 21. Nov. Der schwedische Sozialist und geistliche Finanzminister... Die Ausstattung der kaiserlichen Kaiserliche 'Hohenzollern'...

Bemischtes.

Die Ausstattung der kaiserlichen Kaiserliche 'Hohenzollern'... Die Ausstattung der kaiserlichen Kaiserliche 'Hohenzollern'...

Reklameteil.

Wotan gasgefüllt Die bevorzugte Glühlampe. In Merseburg zu haben bei Günther Liebmann.

Anzeigen. Die die Annahmen der Anzeigen... Holz-Auktion. Donnerstag, d. 27. Nov. d. S.

Die Beerdigung des Herrn Dietrich von Bose findet statt am 24. November 1919...

Todes-Anzeige! Heute morgen 6 Uhr entschlief sanft nach langem Leiden meine liebe Mutter...

Ältere, alleinstehende Dame sucht Stube, Kammer u. Küche... 2-3 Morgen Land zu kaufen gesucht.

Schmer Winter-Älter, Friedensmutter, sehr gut erhalten... 1200 Mark von Goldschmied gegen Sicherheit.

Sandm-Solventer-Auktion Am Dienstag, den 25. Nov. d. 3h, 10h Uhr vorm.

Schmuck- und Gebrauchs-Gegenstände in Gold, Silber und Verailbert... Ganz Wohnungs-Einrichtungen sowie Einzelmöbel.

Dunkelbl. Anzug neu, 1. hoh. Fig., Gr. 170, zu verkaufen... Ein neuer Anzug, eine Militärbluse...

Merseburger Korrespondenz

Druckort: Leipzig...
Verleger: Carl Friedrich Neumann, Neudammstr. 10, Leipzig.
Geschäftliche: Meine Nummer 3.

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Abzugspreis: Für den feinsten...
Telefon Nr. 324.

Nr. 266

Sonntag, den 23. November 1919

46. Jahr

Die betrübten Lohrgerber.

Dieser Tage wurde auf einer unabhängigen Versammlung mit großem Erfolg festgestellt, daß die Zeitung der unabhängigen Gewerkschaft, nämlich die der Metallarbeiter, radikal hand gelandt ist. Man deutete sich das nach einem Befehlsgebote dahin aus, daß man jetzt eine wichtige Position in dem Stellungskampf gegen die Gewerkschaftsorganisation erobert habe, von der aus die Revolutionierung der ganzen Gewerkschaftsbewegung auf breiterer Grundlage in Angriff genommen werden könne.

Die neue Zeitung des deutschen Metallarbeiterverbandes, in der jetzt so radikale Leute, wie Richard Müller, sitzen, daß nämlich, wie bekannt wird, ein Rundschreiben an alle Ortsorganisationen ergangen, das in seinen Einzelheiten so bemerkenswert ist, daß es der breitesten Öffentlichkeit bekannt werden muß. Es ist nämlich nichts geringeres als ein in seiner Schärfe kaum zu überbietender „Glaubensbekenntnis“... Die neuesten Nachrichten.

Neueste Nachrichten.

Zur Inkraftsetzung des Friedens.

Paris, 22. Nov. (Paris-Telegr.) Am kommenden Dienstag wird die erste Zusammenkunft mit der deutschen Friedensdelegation stattfinden, die mit der Unterzeichnung des Protokolls betreffend die Inkraftsetzung des Waffenstillstandes beauftragt ist. Es werden für diesen Abend um 8 Uhr von der Unterdelegation General Gerard über den Fortschritt in der Verhandlung berichten.

Unterzeichnung der Verbrüderungsordnung im besetzten Gebiet.

Brüssel, 22. Nov. Auf Verzicht der Alliierten bleibt die Einschränkung des Verbrüderungs im besetzten Gebiet nach dem 21. November vorläufig bestehen.

Eintritt der Schweiz in den Völkerbund.

Bern, 22. Nov. Der Nationalrat und der Ständerat haben heute die Ratifikation des Eintrits der Schweiz in den Völkerbund einstimmig angenommen.

Eröffnung des rumänischen Parlaments.

Bukarest, 22. Nov. (Paris-Telegr.) In der Frühstunde bei Eröffnung der rumänischen verfassungsgebenden Versammlung begrüßte der König alle Vertreter der rumänischen Nation... Die neuesten Nachrichten.

Prohabe Wirtschaftskämpfe im rheinisch-westfälischen Industriegebiet.

Essen, 22. Nov. Die kaufmännischen und technischen Angestellten der Industrie im rheinisch-westfälischen Industriegebiet sind entschlossen, im Falle von weiteren Beschränkungen im Rheinland und Westfalen abzutreten. Die Angestellten der Industrie im Rheinland und Westfalen abzutreten, die Angestellten der Industrie im Rheinland und Westfalen abzutreten.

Neue Unruhen in Ägypten.

Kairo, 22. Nov. Die Unruhen haben sich am Donnerstag in Alexandria erneuert. Es kam zu Zusammenstößen, bei denen es drei tote Leute und Verwundete gab. Der Gouverneur ist zurückgetreten.

Kairo, 22. Nov. (Paris-Telegr.) Juniole des Jugendhauses in Alexandria hat die britische Militärbehörde die Aufsichtnahme von zwei Mädchen, die den Namen der Regierung... Die neuesten Nachrichten.

Verkauf der Kunstwerke in Österreich unteneben.

Wien, 22. Nov. Das „Kunst-Verkauf“ erhebt sich unterhalb der Kunstwerke, die dem Verkauf der Kunstwerke... Die neuesten Nachrichten.

Friedensfragen.

Wiedervereinigung mit Frankreich. Paris, 21. Nov. (Lond.) Die beiden deutschen Delegierten... Die neuesten Nachrichten.

Amsterdam, 22. Nov. Neuter meidet aus London: In Unterhandlung anwärtig... Die neuesten Nachrichten.

Die Wiedervereinigung der Kriegsschäden wird sich nach Jahresfrist erledigen. Es muß insofern damit angesetzt werden, so heißt es in der... Die neuesten Nachrichten.

Die „S. P. P.“ erklären, haben sich die Generalschlichter... Die neuesten Nachrichten.

Die französische Gewalttaten im besetzten Gebiet. In Mainz wurde, wie das „Vorwärts“ berichtet wird, in einer der letzten Nächte von einem französischen Wachposten ein... Die neuesten Nachrichten.

Million zieht den Friedensvertrag zurück.

Berlin, 22. Nov. Nach der eingetragenen Rede... Die neuesten Nachrichten.

Zur Lage im Reich.

Berlin, 21. Nov. Die deutschen Gewerkschaften haben sich bereit erklärt, die Arbeitserneuerung nach dem Winter... Die neuesten Nachrichten.

Fortsetzen und insbesondere Sinner über Weisheiten auf acht Wochen auszuweichen.

Der deutsche Reichstag hat beschlossen, den Minister... Die neuesten Nachrichten.



Das Bild zeigt eine Reihe von farbigen Quadraten... Die neuesten Nachrichten.

Das Bild zeigt eine Reihe von farbigen Quadraten... Die neuesten Nachrichten.

Das Bild zeigt eine Reihe von farbigen Quadraten... Die neuesten Nachrichten.